

**Einfache Anfrage Abderhalden-Nessler / Schuler-Mosnang:
«Ist die Sanierung der Rickenachse ohne das Dorf Ricken möglich?»**

Das Tiefbauamt ist seit längerer Zeit mit dem Projekt der Sanierung der Rickenachse von Wattwil bis Neuhaus beschäftigt. Im Februar 2025 wurden diverse politische Interessengruppen zu einem runden Tisch eingeladen, um die Umfahrungsmöglichkeiten für das Dorf Ricken zu diskutieren. Variantenvorschläge wurden auf den Spätsommer 2025 angekündigt. Bislang wurden diese aber nicht präsentiert. Demgegenüber scheinen die restlichen Streckenabschnitte wenig umstritten bzw. sind durch das Teilprojekt «Dorf Ricken» blockiert.

Wir bitten die Regierung um die Beantwortung folgender Fragen:

1. Wie weit sind die Umfahrungsvarianten für das Dorf Ricken fortgeschritten und bis wann kann mit der Präsentation derselben gerechnet werden?
2. Was sind die Gründe für die Verzögerung der Präsentation der Variantenvorschläge?
3. Besteht die Möglichkeit, das Projekt «Sanierung Rickenachse» auch ohne das Teilprojekt «Dorf Ricken» planerisch und politisch weiterzubearbeiten?
4. Ist die Sanierung der Rickenachse ohne gleichzeitiges Umfahrungsprojekt für das Dorf Ricken möglich?
5. Ist eine Staffelung des Projekts (Sanierung Teilabschnitt Wattwil-Ricken, Umfahrung Dorf Ricken und Umfahrung St.Gallenkappel) möglich?»

22. Februar 2026

Abderhalden-Nessler
Schuler-Mosnang